



Nach der Familienpause zurück in den Job mit einer Ausbildung zur Zytologieassistentin

Von *polgar*

Erstellt am 14 Nov 2015 - 08:07

„Berufsrückkehrerinnen“ heißen sie bei der Bundesagentur für Arbeit. Zu dieser Gruppe zählt in Deutschland die Mehrheit aller Mütter, die vor einer familiär bedingten Pause berufstätig waren. Allerdings kehrt nur ein knappes Viertel der Frauen nach der Elternzeit an ihren ursprünglichen Arbeitsplatz zurück. Viele müssen sich beruflich völlig neu orientieren, besonders dann, wenn sie länger ausgesetzt haben. Speziell für Frauen, die einen familienfreundlichen Wiedereinstieg in einen sehr gefragten, gut dotierten und verantwortungsvollen Beruf suchen, bietet die Zytologieschule Bensberg eine 16-monatige Ausbildung zur Zytologieassistentin. Die Ausbildung, die mit Bildungsgutschein gefördert werden kann, startet am 11. Januar 2016. Bewerbungen sind ab sofort möglich. Direkt nach der erfolgreichen institutseigenen Abschlussprüfung gemäß den Vorgaben der Deutschen Gesellschaft für Zytologie (DGZ) vermittelt die Schule deutschlandweit zu ihren zytologischen Kooperationspartnerinstituten*. Während des erforderlichen Vertiefungspraktikums beziehen Zytologieassistenten bereits ein Gehalt.

Zytologieschule Bensberg: Einzige Schule in Deutschland mit Förderungsmöglichkeit

In ganz Deutschland gibt es nur drei Ausbildungsstätten für Zytologieassistenten. Allein die Zytologieschule Bensberg am Vinzenz Pallotti Hospital bietet die gefragte Ausbildung zertifiziert an, sodass eine Förderung durch die Arbeitsagentur möglich ist. Die Ausbildung in Bensberg wird in Zusammenarbeit mit dem RBZ Rheinisches Bildungszentrum Köln angeboten. Auswärtige Lehrgangsteilnehmer können günstig im Personalwohnheim am Krankenhaus wohnen.

Wie arbeiten Zytologieassistenten?

Zytologieassistenten arbeiten in medizinischen Laboren in der Krebsvorsorge. Sie erhalten vom Frauenarzt Abstriche und untersuchen die Zellen im Labor am Mikroskop. Sie arbeiten bei zytologischen und pathologischen Instituten, in Krankenhäusern und gynäkologischen Praxen mit zytologischem Labor. Die Berufschancen und Verdienstaussichten sind ausgesprochen gut, da es nur wenig qualifizierten Nachwuchs gibt. Fast alle Schülerinnen der Zytologieschule haben nach ihrer Ausbildung einen familienfreundlichen Arbeitsplatz gefunden.

Die Zytologieschule Bensberg ist komplett barrierefrei ausgestattet. Menschen mit Bewegungsstörungen oder Umschüler, die aus gesundheitlichen Gründen eine sitzende Tätigkeit suchen, sind hier herzlich willkommen.

Die Schule

In Bensberg lernen angehende Zytologieassistenten in einer modern ausgestatteten Schule mit vielfältigen Unterrichtsmethoden, wie beispielsweise am Smartboard (interaktive digitale Tafel) oder am Diskussionsmikroskop die Theorie und Praxis der Zytologie. Gruppenarbeit wird groß geschrieben. Neben Einzelarbeitsplätzen am Mikroskop arbeiten die Kursteilnehmer auch an modernen Diskussionsmikroskopen, an denen sechs Schüler gleichzeitig Proben analysieren und miteinander besprechen können. Ein weiteres Plus: An der Schule bieten eine Diplom-Psychologin und eine Berufspädagogin individuelle Hilfe, um das berufliche Selbstbewusstsein für einen erfolgreichen Wiedereinstieg zu fördern.

Die Schule setzt in der Regel den Realschul- oder Hauptschulabschluss mit abgeschlossener Berufsausbildung voraus. Sehr wichtig ist sorgfältiges, genaues und konzentriertes Arbeiten.

Die Zytologieschule Bensberg liegt im Bergischen Land im Süden von Bergisch Gladbach. Der Anschluss an die öffentlichen Verkehrsmittel ist sehr gut. In etwa 45 Minuten ist man im



Zentrum Kölns, mit dem Auto in etwa 20 Minuten.

Am Freitag, 20. November 2015 in der Zeit von 9 bis 12 Uhr lädt die Zytologieschule zu einem Tag der offenen Tür ein und bietet eine persönliche Beratung.

Weitere Informationen auf der Homepage www.zytologieschule-bensberg.de [1] und bei der Schulleitung, Anke Callegari, Zytologieschule Bensberg, Vinzenz-Pallotti-Str. 20-24, 51429 Bensberg, Telefon: 02204 48 0329, E-Mail: zytologieschule@me.com [2]

*Zu den Kooperationspartnern für den beruflichen Einsatz zählen Laboratorien u.a. in Hamburg, in Bredstedt (Schleswig-Holstein), Wesel, Duisburg, Oberhausen, Essen, Soest, Lindenberg (Allgäu), Köln, Bonn, Bergisch Gladbach, Leverkusen, Pulheim und Hürth.

Über die Zytologieschule Bensberg:

Die Zytologieschule Bensberg ist eine Einrichtung am Vinzenz Pallotti Hospital. Seit 2010 werden hier Zytologieassistenten mit großem Erfolg ausgebildet und in den Beruf vermittelt. Die Ausbildung findet seit 2015 in Kooperation mit dem RBZ Rheinisches Bildungszentrum Köln statt. Die Ausbildung ist zertifiziert nach AZAV; eine Förderung durch die Arbeitsagentur ist möglich. Die Abschlussprüfung wird nach den Vorgaben der Deutschen Gesellschaft für Zytologie (DGZ) durchgeführt. Die medizinische Leitung liegt bei Dr. med. Gerd Eldering.

Redaktion: Beatrix Polgar-Stüwe

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 06:59): <http://www.medkom24.eu/node/20880>

Links:

[1] <http://www.zytologieschule-bensberg.de>

[2] <mailto:zytologieschule@me.com>